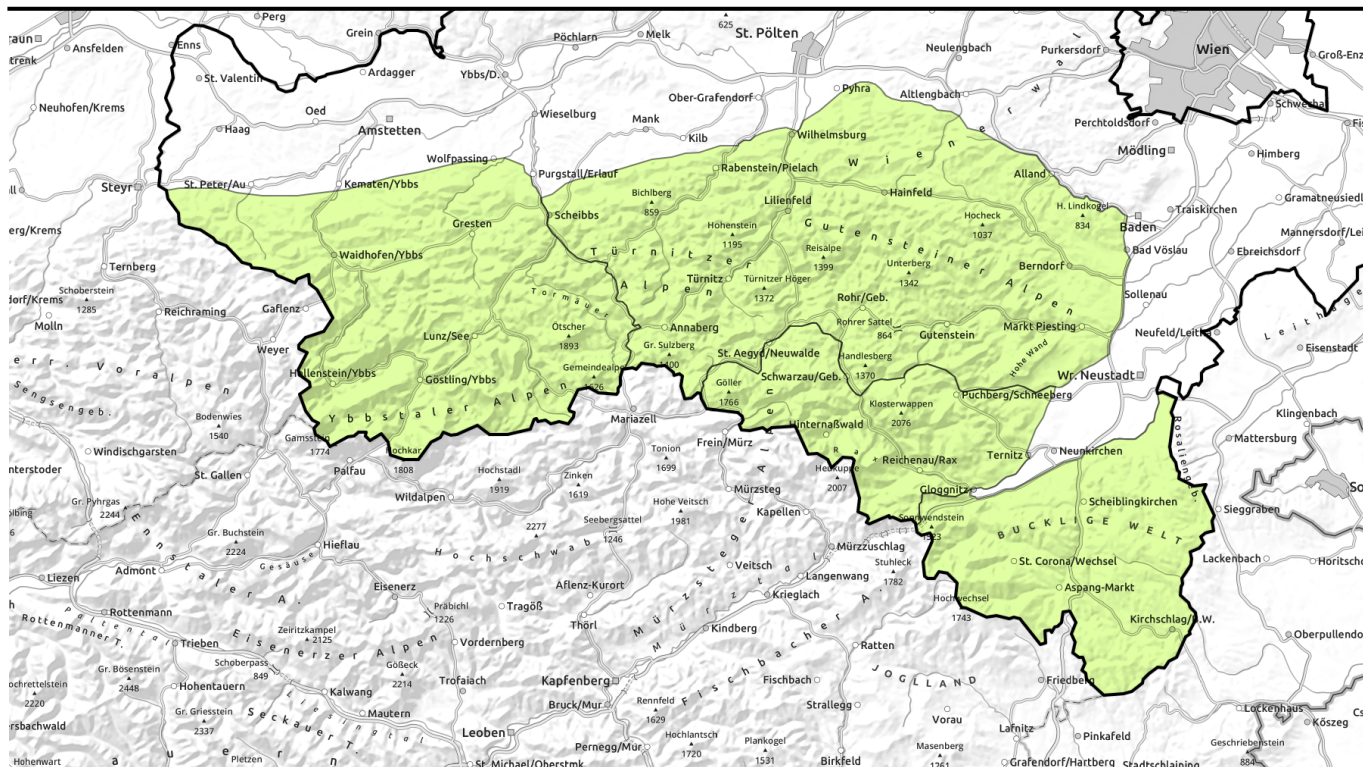












Lawinenbericht für Montag, 13.02.2023



Großteils stabile Schneedecke, nur wenig Gefahrenstellen.

- 
Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Ybbstaler Alpen





- 
Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet, Tuernitzer Alpen

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Montag, 13.02.2023

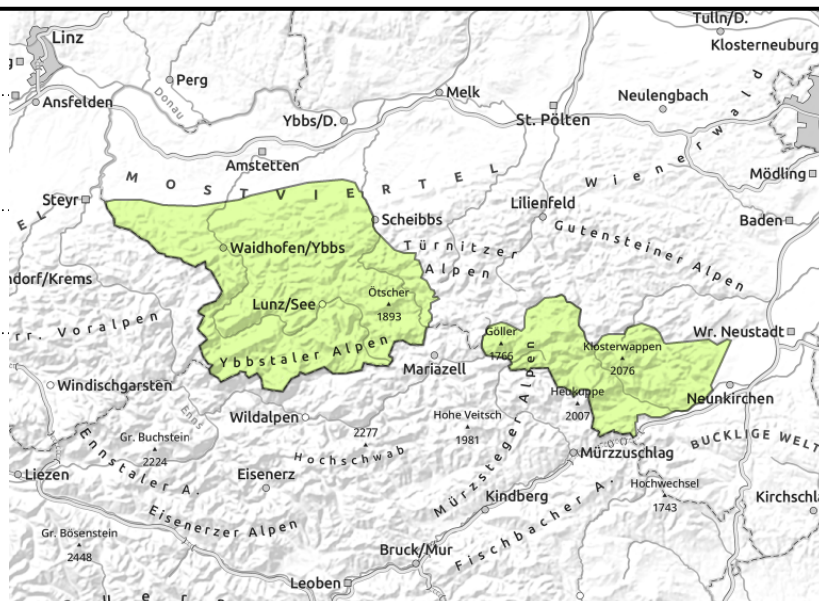
Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Ybbstaler Alpen



an wenigen Stellen im Gelände auslösbar



aus extrem steilem Grasmattengelände und Laubwäldern



Generell geringe Lawinengefahr, aber einzelne Gefahrenstellen beachten!

Die Lawinengefahr wird generell mit gering eingestuft. Dennoch existieren vereinzelt Gefahrenstellen. In den Hochlagen sind das schattige, extrem steile Bereiche, wo im Übergang von wenig zu viel Schnee meist durch große Zusatzbelastung vereinzelt Schneebrettlawinen ausgelöst werden können. Sonnseitig ist auf Schneemäuler zu achten, Bereiche unterhalb sind möglichst zu meiden. Exponierte Bereiche sind oft abgeweht und vereist - Vorsicht vor Absturzgefahr!

Schneedeckenaufbau

Unter ein paar Zentimetern Neuschnee ist das Schneedeckenfundament großteils stabil. Nur vereinzelt finden sich noch relevante Schwachschichten in Form von Schwimmschnee oder lockeren, kantigen Kristallen zwischen Harschkrusten. Sonnseitig wird die Schneedecke langsam feucht und es ist mit einem Anstieg der Gleitschneeaktivität zu rechnen. Die Schneedecke ist allgemein stark vom Wind beeinflusst und sehr unregelmäßig verteilt. Exponierte Bereiche sind abgeweht und oft vereist.

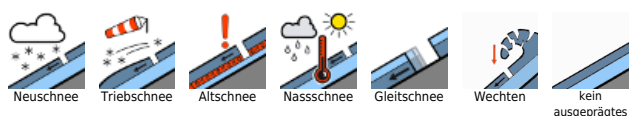
Wetter

Am Montag lösen sich die Wolken, abgesehen von ein paar hartnäckigen Hochnebefeldern in den Tälern, schnell auf und es setzt sich auf den Bergen strahlend sonniges Wetter durch. Die Temperaturen in 1500 m steigen auf 0 bis +1 Grad und der Wind weht mäßig aus Nordwest. Der Dienstag bringt strahlend sonniges Bergwetter und weiter steigende Temperaturen.

Tendenz

Mit der Erwärmung nimmt die Gleit- und Nassschneeproblematik zu.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

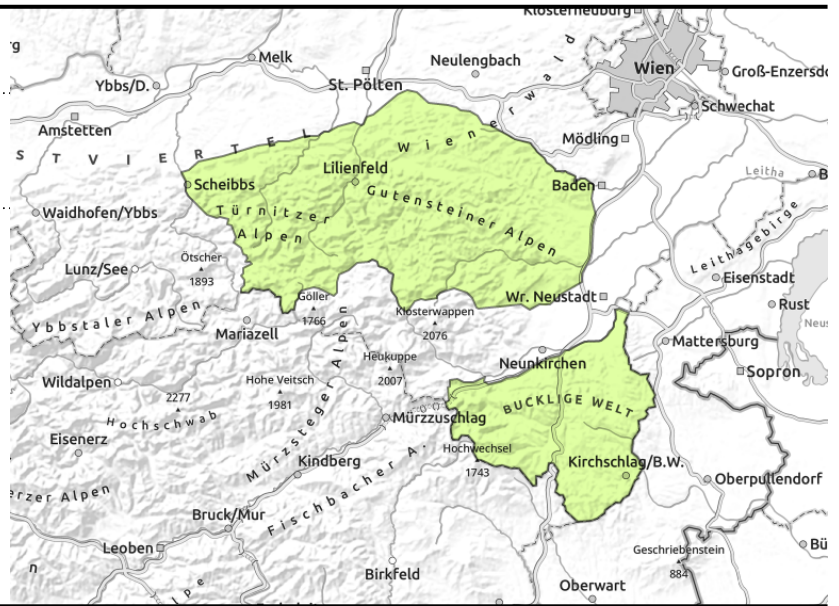


Lawinenbericht für Montag, 13.02.2023

Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet, Tuernitzer Alpen



aus extrem steilem Grasmattengelände



Geringe Lawinengefahr

Die Lawinengefahr ist generell gering. Dennoch ist sonseitig auf Schneemäuler zu achten, die auf die Gefahr einer spontanen Gleitschneelawine hinweisen. Bereiche unter ihnen sind möglichst zu meiden.

Schneedeckenaufbau

Unter ein paar Zentimetern Neuschnee ist das Schneedeckenfundament großteils stabil. Sonseitig wird die Schneedecke zunehmend feucht und auf steilen Grashängen ist mit langsamem Anstieg der Gleitschneeaktivität zu rechnen. Die Schneedecke ist allgemein stark vom Wind beeinflusst und sehr unregelmäßig verteilt.

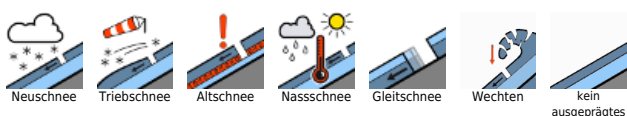
Wetter

Am Montag lösen sich die Wolken, abgesehen von ein paar hartnäckigen Hochnebefeldern in den Tälern, schnell auf und es setzt sich auf den Bergen strahlend sonniges Wetter durch. Die Temperaturen in 1500 m steigen auf 0 bis +1 Grad und der Wind weht mäßig aus Nordwest. Der Dienstag bringt strahlend sonniges Bergwetter und weiter steigende Temperaturen.

Tendenz

Mit der Erwärmung nimmt die Gleit- und Nassschneeproblematik zu.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

